

Medaillen- Regen zum Saisonauftakt

Bereits zum 2. Mal richtete die SVg 1924 das Neujahrsmeeting in Bottrop aus und viele Vereine folgten der Einladung in den Bottroper Sportpark.

Über das Wochenende vom 01.02.2020 und 02.02.2020 wurden verschiedenste Strecken als Wettkampf im Becken ausgetragen. Neben etlichen Bestzeiten, konnten die Zuschauer das gute Buffet im Vorraum genießen und sich einen Wettkampf von großer Klasse ansehen.

Mit insgesamt 74 Goldmedaillen, 52 Silbermedaillen und 47 Bronzemedaillen sicherten sich die zahlreiche Schwimmer der SVg 1924 einen guten Auftakt in die Saison. Zudem konnte die SVg 1924 noch weitere Medaillen in den Staffelwettkämpfen erringen. Dort kamen noch weitere 10 Goldene, 9 Silberne und 2 Bronze dazu.

Aufgeteilt in den einzelnen Jahrgängen, sowie die Unterscheidung zwischen Herren und Damen konnten die Schwimmerinnen und Schwimmer sich auch in der Mehrkampfwertung (Schwimmen von allen 3 Lagen in verschiedenen Wettkämpfen) zahlreiche Pokale sichern.

Aufgeteilt in den Jahrgängen konnten sich Gabriel Stammkötter und Maria Griebner bei den 2012er Jahrgängen den dritten Platz sichern. Im Jahrgang 2011 konnte Jan Binia den Bronzepakal für seinen Verein für sich entscheiden.

Noah Balzer konnte im Jahrgang 2010 den ersten Platz der Jahrgangswertung für sich entscheiden.

Im Jahrgang 2008 gab es gleich zwei Treppchenplätze in der Wertung für die Damen. Marie Rosenschild sicherte sich Platz 1 und die Teamkollegin Julia Hanna Heimann sicherte sich Platz 3.

Bei den Herren sicherte sich im Jahrgang 2007 Florian Pahlke den ersten und Maximilian Mauer den dritten Platz. Bei den Damen in 2007 gab es gleich alle drei Plätze an die SVg 1924 zu vergeben. Ivy Spielvogel auf Platz 1, Lana Brunke auf Platz 2 und Rachel Löcker auf Platz 3.

Bei den Herren sicherten sich Ben Bayer den zweiten Platz und Angelos Panagiotidis den dritten Platz im Jahrgang 2006. Ebenso knüpfte Nele Banczyk an ihre Erfolge an und erschwamm mit großem Vorsprung an Punkten erfolgreich auf Platz 1 in Ihrem Jahrgang 2006.

Im Jahrgang 2005 erschwamm sich Tim Jusik Platz 1 in der Gesamtwertung. Im Jahrgang 2005 erschwammen sich gleich zwei Damen einen Treppchenplatz.

Die Bottroper Sportlerin Laura Thürstein erreichte den ersten Platz und Carla Thelen erreichten einen soliden zweiten Platz.

Ebenso verhielt sich das Bild bei der Wertung der Plätze in der offenen Klasse: dort errang sich Laura Thürstein mit 1615 Punkten den ersten Platz, gefolgt von Carla Thelen mit 1434 Punkten.

Bei den Herren war Niklas Janik der Erstplatzierte in der offenen Wertung mit der beeindruckenden Punktzahl in Höhe von 1958.

Erfolgreichste Medailensammlerin war Nele Banczyk. Sie gewann insgesamt in ihren Einzelläufen 13 Goldmedaillen und eine Silbermedaille. Dicht gefolgt von Florian Pahlke, der insgesamt 8 Goldmedaillen und 1 Silber- sowie eine Bronzemedaille für sich entschied. Ivy Spielvogel sicherte sich 5-mal Gold und dreimal Silber, gefolgt von Marie Rosenschild, die viermal Gold und fünfmal Silber gewann. Lana Brunke gewann 4-mal Gold, 2-mal Silber und 3-mal Bronze. Die Kollegin Rachel Löcker entschied 4-mal Gold für sich und einmal Silber und einmal Bronze.

Laura Thürstein gewann 5-mal Gold und einmal Silber. Bei den Herren gewann Tim Jusik ganze siebenmal Silber und einmal Bronze.

Carla Thelen gewann nicht nur zweimal Bronze und zweimal Silber, zudem noch vier Goldene Medaillen und gleich zu Saisonauftakt stellte sie den Vereinsrekord über 200 m Brust ein. Dies könnten als hervorragende Boten für das Jahr 2020 gesehen werden.

Gleich mehrfach standen auch auf dem Treppchen: Melina Jörgens (4 mal Gold), Angelos Panagiotidis (3 mal Gold, 1 mal Silber, 2 mal Bronze), Jost Stein (2 mal Gold), Noah Balzer (2 mal Gold und 2 mal Silber), Rafaela Panagiotidis (1 mal Gold), Julian Willems (2 mal Gold, 3 mal Silber), Charlotte Limper (1mal Gold, 2 mal Bronze), Christian Eudenbach (1 mal Gold, 1 mal Silber, 1 mal Bronze), Jan Binia (1 mal Gold, 1 mal Silber, 3 mal Bronze) und Julia Hanna Heimann (1 mal Gold und 3 mal Bronze)

Sowie Ben Bayer (3 Gold, 5 Silber, 1 Bronze), Ole Benauer (2 Gold, 2 Silber, 3 Bronze), Maximilian Mauer (2 Gold und 2 Bronze), Luca Brunke (1 Gold, 1 Bronze), Antonia Dappen (1 Gold, 1 Bronze)

Weiter Treppchenplätze errangen: Stefan Pahlke (4 mal Silber), Annika Linke (1 mal Silber, 2 mal Bronze), Camila Stachow (1 mal Silber, einmal Bronze), Alexander Bialojan (1 mal Silber, 2 mal Bronze) und Derya Stammkötter (1 mal Silber, 2 mal Bronze).

Matz Klug erreichte 3-mal Silber, Pia Grimm erreichte 2-mal Silber, Lex Luke Brunke und Vincenzo Cyron, sowie Gabriel Stammkötter erreichten einmal Silber.

Phil Kremer gewann einmal Silber und einmal Bronze. Zweimal Bronze gewann Finja Haberer.

Noch zu einmal Edelmetall in Bronze schwammen sich: Constantin Real, Kira Döing, Gero Drewer- Gutland, Alisa Jörgens, Jana Jörgens, Markus Althoff, Noel Mönning, Maria Griebener, Nila Szczygielski sowie Tabea Szczygielski.

Weiter gute Leistungen erbrachten:

Frida Bäcker, Lina Sophie Böcke, Omar Bousfia, Antonia Brandt, Eliah Bubak, Noah Bubak, Mia Dahlke, Janine Dämmer, Konstantin Dappen, Marie Henschel, Maxi Hildebrandt, Smilla Hildebrandt, Miriam Hildebrandt, Medina Hox, Lotta Janßen, Alpin Kadiric, Miri Klug, Sophia Limper, Thomas Menker, Nicole Meyhöfer, Lilia Mioschka, Guido Niermann, Sandra Niermann, Lana Nockemann, Luca Pullig, Florentine Real, Louisa Rövemeier, Jan Schwermer, Moritz Telgte, Kira Thürstein, Erna Westphal, Matthias Wilczok, Julia Wycislok